



Haslinger
Firmengruppe



Zukunft Gestalter

*Die Ausbildungsmöglichkeiten bei der Haslinger Firmengruppe
sind so breit wie das Leistungsspektrum des Unternehmens.
Acht Berufe können erlernt werden.*

www.metallbau-haslinger.de

- **Metallbau +
Krantchnik**
Stahlbau
- **Dienstleistungen**
Pulverbeschichtung
Laserschneiden
- **HMR Jacob**
Stahltechnik
für den Holzbau

***Eine Welt voller Möglichkeiten
für eine berufliche Zukunft auf dem Land.
Haslinger Firmengruppe.***



Thomas Haslinger, Annemarie Haslinger, Karl Haslinger

Beste Qualität: bei uns Standard

Unsere Unternehmensgruppe produziert nach europäischen und internationalen Qualitätsstandards. Für uns bedeutet das regelmäßige Weiterbildung und Überprüfungen, damit sich unsere Kunden blind auf uns verlassen können.

Kompliziert: ist bei uns Schule

Komplexe Metallarbeiten sind uns grad lieb! Damit die leicht von der Hand gehen, werden alle Mitarbeiter regelmäßig geschult. Unsere Kunden finden das natürlich Spitzenklasse.

MetAlleskönner: 140 Männer und Frauen machen's möglich

Die Haslinger Firmengruppe ist ein Familienbetrieb, vielleicht oder gerade deshalb steht bei uns der Mensch im Vordergrund. Das ist sicherlich das herausragende Merkmal, warum wir so erfolgreich für Weltmarken wie BMW und Audi arbeiten können.

Hand in Hand – darauf kommt es an: Drehen, freundlich sein, fräsen, zupacken, schweißen, sich helfen, schneiden, aufmerksam sein, lackieren, sich einfühlen, pulverbeschichten, mitdenken, galvanisieren ... handwerkliches Geschick oder vielleicht doch der Computer? Freude am Metall oder mit Zahlen? Egal, wo die Stärken liegen, bei der Haslinger Firmengruppe gibt es die geeignete Ausbildung. Was jeder Bewerber mitbringen muss, sind Herz und die Freude, miteinander zu arbeiten.



Zukunft Gestalter

Die Ausbildungsmöglichkeiten bei der Haslinger Firmengruppe, dem 140 Mann und Frau starken Stahl- und Kranbauer aus Alderbach-Uttigkofen in Niederbayern, sind so breit wie das Leistungsspektrum des Unternehmens. Acht Berufe können erlernt werden.

Metallbauer/in Fachrichtung Konstruktionstechnik (m/w)

Genaueres Arbeiten ist in diesem Beruf von größter Bedeutung. Bei der Montage sollten die gefertigten Bauteile zusammenpassen und müssen zudem hohen Sicherheitsanforderungen genügen. Wer beim Metallbauhandwerk an Hünen mit schweren Hämmern denkt, hat nur noch teilweise Recht: in Aldersbach wird mit modernsten Maschinen und Anlagen gearbeitet. Bei der Umsetzung von technischen Zeichnungen am Werkstück sind räumliches Vorstellungsvermögen und handwerkliches Geschick die wichtigsten Zutaten fürs Gelingen. Wer sich darüber hinaus für präzise Dreh- und Fräsarbeiten, Schweißen, das Abkanten von Blechen und Zusammenschrauben von Bauteilen interessiert, für den ist dieser Job genau das Richtige.

Wir errichten beispielsweise Stahlbrücken und Hallenkräne aus Stahl. Anhand technischer Zeichnungen be- und verarbeiten Metallbauer/innen von Hand oder maschinell meist Stahl, aber auch Leichtmetalle z.B. durch Anreißen, Schneiden, Umformen, Schweißen, Schrauben und Kleben. Darüber hinaus werden komplexe technische Zeichnungen von Hand und mittels PC-Software gezeichnet.

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Lehrzeitverkürzung bei Realschulabschluss

Zugangsvoraussetzung: Qualifizierender Hauptschulabschluss

Berufsschule: Duales System (2 Wochen Betrieb, 1 Woche Schule)

Überbetriebliche Weiterbildung: wird stark gefördert

Das wünscht sich die Haslinger Firmengruppe von dir ...

- Neigung zu handwerklicher Tätigkeit unter körperlichem, schwindelfreiem Einsatz
- Interesse an Technik, am Bauen und Konstruieren
- Neigung zu wechselnden Tätigkeiten
- Reisebereitschaft für die Montage im Umkreis von ca. 200 km
- Mathematik (Dreisatz-, Bruch- und Prozentrechnen, Winkelfunktion)
- Physik (Arbeiten mit unterschiedlichen Werkstoffen)
- Technisches Werken (Arbeiten an Werkstoffen)

Zukunftschancen

Nach mehreren Jahren Berufserfahrung steht die Weiterbildung zum/zur Metallbaumeister/in oder zum/zur Industriemeister/in – Metall oder Techniker/in offen. Geschulten Metallbauer/innen eröffnen sich Tätigkeiten in Bereichen wie Planung, Konstruktion, Arbeitsvorbereitung, Fertigung oder Montage.



Zerspanungs- mechaniker/in (m/w)

Zerspanungsmechaniker/innen stellen mit modernsten Maschinen und Geräten Bauteile für Maschinen durch spanende Verfahren wie Drehen, Fräsen oder Schleifen her. Sie arbeiten mit CNC-gesteuerten Werkzeugmaschinen, die selbst eingerichtet und überwacht werden.

Zerspanungsmechaniker/innen stellen Teile durch Drehen, Bohren und Gewindeschneiden her. Sie arbeiten bei uns in der Einzelfertigung an Drehautomaten oder computergesteuerten Werkzeugmaschinen. Sie lernen Arbeits- und Bewegungsabläufe festzulegen, Werkzeuge und Spanmittel auszuwählen und Maschinen entsprechend einzurichten. Während des Fertigungsprozesses überwachen sie die Arbeitsbewegungen und die automatische Beschickung.

Für die Steuerung der Werkzeugmaschinen erstellen sie Programme unter Berücksichtigung von Werkstoffparametern. Sie legen Bezugspunkte fest, testen erstellte Programme und optimieren sie. Durch Sicht-, Maß-, Form- und Lagekontrollen sichern sie die Fertigungsqualität. Nach Wartungsplänen oder bei Bedarf führen sie Wartungsarbeiten an Maschinen, Vorrichtungen, Werkzeugen und Prüfmitteln durch.

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Lehrzeitverkürzung bei Realschulabschluss

Zugangsvoraussetzung: Qualifizierender Hauptschulabschluss

Berufsschule: Duales System (2 Wochen Betrieb, 1 Woche Schule)

Überbetriebliche Weiterbildung: wird stark gefördert

Das wünscht sich die Haslinger Firmengruppe von dir ...

- gutes räumliches Vorstellungsvermögen und mathematisches Verständnis
- keine Angst vor dem Umgang mit Computern und High-Tech
- handwerkliches Geschick
- Spaß an neuen Herausforderungen und am Teamwork
- technisches Verständnis
- Verständnis für verbale Äußerungen
- hohe Konzentrationsfähigkeit
- sorgfältiges Arbeiten

Zukunftschancen

Um auf der Karriereleiter weiter aufzusteigen können Weiterbildungen zum/zur Industriemeister/in – Metall, oder zum/zur Techniker/in – Maschinentechnik absolviert werden. Wenn eine Hochschulzugangsberechtigung vorliegt, kann auch ein Studium zum Beispiel zum/zur Dipl.-Ing. (FH) – Maschinenbau, Dipl.-Ing. (FH) – Product-Engineering absolviert werden.



Feinwerkmechaniker/in

Fachrichtung Maschinenbau (m/w)

Feinwerkmechaniker/innen fertigen metallene Präzisionsbauteile für Maschinen und feinmechanische Geräte und montieren diese zu funktionsfähigen Einheiten. Dabei bauen sie auch elektronische Mess- und Regelkomponenten ein. Häufig verwenden Feinwerkmechaniker/innen dazu computergesteuerte Werkzeugmaschinen, zum Teil führen sie die Arbeiten aber auch manuell aus.

Sie planen Arbeitsabläufe, richten Werkzeugmaschinen ein und bearbeiten Metalle mittels spanender Verfahren wie Drehen, Fräsen, Bohren und Schleifen. Anschließend beurteilen sie die Arbeitsergebnisse und überprüfen beispielsweise, ob vorgegebene Maßtoleranzen eingehalten werden. Zudem bauen sie die gefertigten Maschinenteile und Geräte zusammen, stellen sie je nach Verwendungszweck ein und führen Bedienungseinweisungen durch. Außerdem warten und reparieren sie feinmechanische Geräte.

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Lehrzeitverkürzung bei Realschulabschluss

Zugangsvoraussetzung: Qualifizierender Hauptschulabschluss

Berufsschule: Duales System (2 Wochen Betrieb, 1 Woche Schule)

Überbetriebliche Weiterbildung: wird stark gefördert

Das wünscht sich die Haslinger Firmengruppe von dir ...

- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Keine Angst vor dem Umgang mit Computern und High-Tech
- Handwerkliches Geschick
- Spaß an neuen Herausforderungen und am Teamwork
- Technisches Verständnis
- Hohe Konzentrationsfähigkeit
- Sorgfältiges Arbeiten
- Werken/Technik (z.B. beim Montieren und Demontieren von Maschinen, Geräten, Vorrichtungen, Systemen und Anlagen)
- Physik (z.B. zum Verstehen und Bedienen technischer Mess- und Anzeigeräte von Maschinen und Anlagen)
- Mathematik (z.B. für das Berechnen von Flächen, Volumina und Gewichten)

Zukunftschancen

Schon während der Ausbildung kannst du Zusatzqualifikationen erwerben. Diese können dazu dienen, sich zu spezialisieren oder lassen sich ggf. auch auf spätere Weiterbildungen anrechnen. Um nach der Ausbildung weiter aufzusteigen, gibt es verschiedene Weiterbildungen, zum Beispiel zum/zur Meister/in oder Techniker/in.

Mit der entsprechenden Qualifikation kann ein/e Auszubildende/r auch die (Fach-) Hochschulreife machen.



Mecha- troniker/in (m/w)

Der Beruf des/der Mechatronikers/in vereint die Gebiete Mechanik, Elektronik und Informationstechnik. Die meisten Anlagen bestehen aus mechanischen und elektronischen Bestandteilen. Dafür sind Mechatroniker/innen gefragt.

Mechatroniker/innen montieren Anlagen und Maschinen aus mechanischen und elektronischen Teilen, nehmen sie in Betrieb und bedienen sie. Natürlich sorgen sie auch für die Wartung und Instandhaltung der Anlagen. Der/die Mechatroniker/in ist also Mechaniker/in und Elektroniker/in in einer Person.

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Lehrzeitverkürzung bei Realschulabschluss

Zugangsvoraussetzung: Qualifizierender Hauptschulabschluss

Berufsschule: Duales System (2 Wochen Betrieb, 1 Woche Schule)

Überbetriebliche Weiterbildung: wird stark gefördert

Das wünscht sich die Haslinger Firmengruppe von dir ...

- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Gut und gerne rechnen
- Spaß haben am Umgang mit technischen und elektronischen Geräten
- Teamfähigkeit
- Technisches und logisches Denken
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Handwerkliches Geschick
- Gute Feinmotorik und Fingergeschick
- Gute Hand-Augenkoordination
- Ausdrucksvermögen
- Sprachliches Verständnis in Wort und Schrift
- Sorgfältiges Arbeiten

Zukunftschancen

Nach der Ausbildung gibt es verschiedene Weiterbildungen, zum Beispiel zum/zur Meister/in oder Techniker/in. Außerdem kann ein/e Auszubildende/r mit entsprechender Qualifikation auch die (Fach-) Hochschulreife machen.



Elektroniker/in für Betriebstechnik (m/w)

„Wie kommt der Strom in die Steckdose?“ –

Die Antwort auf diese Frage, die sich jedes Kind bestimmt schon einmal gestellt hat, kennen Elektroniker/innen für Betriebstechnik ganz genau. Als Elektroniker/in für Betriebstechnik bist du überall dort zu finden, wo große Betriebs- und Produktionsanlagen im Einsatz sind. Diese brauchen ordentlich Strom, damit sie Höchstleistungen bringen können – hier kommst du ins Spiel!

In der Ausbildung lernst du, wie du mit Hilfe von Schaltplänen elektrische Bauteile wie Anschlüsse, Schalter oder Sensoren, aber auch ganze Anlagen, wie zum Beispiel Hallenkräne installierst. Außerdem montierst du Energieleitungen und nimmst sie in Betrieb. Das Installieren elektrischer Antriebssysteme und die Programmierung von Automatisierungssystemen zählt ebenfalls zu deinen Aufgaben.

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Lehrzeitverkürzung bei Realschulabschluss

Zugangsvoraussetzung: Qualifizierender Hauptschulabschluss

Berufsschule: Duales System (2 Wochen Betrieb, 1 Woche Schule)

Überbetriebliche Weiterbildung: wird stark gefördert

Das wünscht sich die Haslinger Firmengruppe von dir ...

- Gute Noten in Mathe und Physik
- Handwerkliches Geschick
- Du verstehst auch etwas von Computern und Programmierung – denn in den vielen Anlagen steckt hochmoderne Computertechnik.
- Geduldiges und sorgfältiges Arbeiten
- Freude an der Teamarbeit

Zukunftschancen

- Industriemeister/in Fachrichtung Elektrotechnik
Nach dieser Weiterbildung übernimmst du Fach- und Führungsaufgaben in der Planung und Fertigung von elektrischen Anlagen. Du planst und koordinierst Arbeitsabläufe, überwachst Fertigungsprozesse und leitest Fachkräfte an.
- Techniker/in Fachrichtung Elektrotechnik
Auch nach einer Weiterbildung zum/zur Techniker/in der Fachrichtung Elektrotechnik erhältst du mehr Verantwortung. In deinem Fokus stehen dann technische, organisatorische und wirtschaftliche Aufgaben.
- Studium
Nach der Ausbildung noch ein Studium? Warum nicht! Mit (Fach-)Abitur erfüllst du die Voraussetzungen, dein praktisches Wissen auf akademischer Ebene zu erweitern. Zum Beispiel im Studienfach Elektrotechnik.



Technische/r Systemplaner/in (m/w)

Reißbrett, CAD und 3D-Animation sind nicht die Bestandteile eines neuen Animationsfilms, sondern die Arbeitsgrundlagen der Technischen Systemplaner/in. Die Berufsausbildung (alte Bezeichnung: Technische/r Zeichner/in) bieten wir für die Fachrichtungen Stahl- und Metallbau-technik an.

In der Fachrichtung Stahl- und Maschinenbau fertigen Technische Systemplaner/innen unter Richtlinien Gesamtzeichnungen von Stahl- und Metallkonstruktionen an (z.B. Kranbrücken oder Fahrzeugförderstränge). Diese Zeichnungen erstellen sie i.d.R. am Computer mit CAD-Systemen. Dabei beachten sie Zeichnungsnormen und versehen die Skizzen mit Bemaßungen. Zudem sind sie für die technische Begleitdokumentation zuständig.

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Lehrzeitverkürzung bei Realschulabschluss

Zugangsvoraussetzung: Qualifizierender Hauptschulabschluss

Berufsschule: Duales System (2 Wochen Betrieb, 1 Woche Schule)

Überbetriebliche Weiterbildung: wird stark gefördert

Das wünscht sich die Haslinger Firmengruppe von dir ...

- Interesse an Technik und am Zeichnen
- schnelle Auffassungsgabe und gutes technisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- technisches Verständnis
- Leistungsbereitschaft
- Teamfähigkeit
- Kontakt- und Entscheidungsfreude
- Interesse an Persönlichkeitsentwicklung

Zukunftschancen

Nach der Ausbildung können Kurse, Fachvorträge, Weiter- oder Fortbildungen besucht werden. Weiterhin ermöglichen dem/r Facharbeiter/in weitere Lehrgänge oder der Besuch an einer Fachhochschule, sich auf die Meisterprüfung vorzubereiten und sich anschließend als staatlich geprüfte/r Techniker/in auszuweisen. Auch der Aufstieg von Auszubildendem/r zum/zur Ausbilder/in kann angestrebt werden, indem ein Lehrgang mit der Ausbildereignungsprüfung bei der IHK besucht wird.



Industrie- kauffrau/mann (m/w)

Jeden Tag aufs Neue die gleichen monotonen Abläufe? Fehlanzeige! In deiner Ausbildung zur/zum Industriekaufrau/mann lernst du alle Bereiche unseres Unternehmens von der Pike auf kennen. Dabei durchläufst du die verschiedensten kaufmännischen Abteilungen der Haslinger Firmengruppe, um so alle Tätigkeitsbereiche der Industriekaufleute kennenzulernen.

Industriekaufleute steuern betriebliche Prozesse unter betriebswirtschaftlichen Aspekten: In der Verwaltung kümmern sie sich um das Schreiben von Rechnungen oder das Überwachen von Zahlungseingängen, im Vertrieb helfen sie bei der Erarbeitung von Angeboten, im Personalwesen erstellen sie Personalstatistiken oder kümmern sich um Lohnabrechnungen. Allgemein gesagt, werden Industriekaufleute für alle Aufgaben mit kaufmännischem Zuschnitt eingesetzt. Da sie sowohl mit Kunden als auch mit Zulieferern, Mitarbeitern und der Geschäftsleitung kommunizieren, gelten sie im Unternehmen als wichtige Schnitt- und Schaltstellen.

Für diese vielseitigen Aufgaben ist ein sicherer Umgang mit Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen, sowie mit E-Mail-Clients, Telefon- und Faxgeräten erforderlich.

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Lehrzeitverkürzung bei Realschulabschluss

Zugangsvoraussetzung: Qualifizierender Hauptschulabschluss

Berufsschule: Duales System (2 Wochen Betrieb, 1 Woche Schule)

Überbetriebliche Weiterbildung: wird stark gefördert

Das wünscht sich die Haslinger Firmengruppe von dir ...

- Neigung zu Mathematik, Deutsch und Englisch
- wirtschaftliches Denken
- sorgfältiges Arbeiten
- hohe Konzentrationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kommunikationsfreude
- gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift
- Kunden- und Serviceorientierung
- Durchsetzungsvermögen
- geistige Flexibilität
- gutes Gedächtnis
- Organisationstalent
- kaufmännisches Talent und Denken

Zukunftschancen

Nach der erfolgreichen Ausbildung zur/zum Industriekaufrau/-mann stehen dir alle Türen offen.

Beispielsweise können Weiterbildungen zum/zur Industriefachwirt/-in oder zum/zur Industriebetriebswirt/-in absolviert werden.



Kauffrau/mann für Büromanagement (m/w)

„Das Büro perfekt im Griff“

Bürokaufleute sind die Tausendsassa im Büro. Sie erledigen in unserer Firmengruppe organisatorische und kaufmännisch-verwaltende Tätigkeiten – von Verwaltungsaufgaben über Buchhaltung, Lohn- und Gehaltsabrechnung bis zu allgemeinem Schriftverkehr. Zudem kümmern sich Bürokaufleute um Steuer- und Versicherungsfragen sowie um Bestands- und Verkaufszahlen. Sie schreiben Rechnungen, überwachen Zahlungseingänge und leiten ggf. Mahnverfahren ein. In der Lagerwirtschaft prüfen sie die eintreffende Ware, kontrollieren die Lagerbestände, erstellen Statistiken und überwachen die Lagerkosten. Zu ihren Tätigkeiten können auch Aufgaben in Vertrieb, Einkauf und Verkauf gehören. Um ihre vielseitigen Arbeiten effizient erledigen zu können, müssen Bürokaufleute Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogramme ebenso beherrschen wie E-Mail-Clients, Telefon- und Faxgeräte.

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Lehrzeitverkürzung bei Realschulabschluss

Zugangsvoraussetzung: Qualifizierender Hauptschulabschluss

Berufsschule: Duales System (2 Wochen Betrieb, 1 Woche Schule)

Überbetriebliche Weiterbildung: wird stark gefördert

Das wünscht sich die Haslinger Firmengruppe von dir ...

- Spaß am Kundenkontakt (z.B. Kunden betreuen)
- ein Organisationstalent sein
- gute Konzentrationsfähigkeit (z.B. auch in lauten Großraumbüros gut und konzentriert arbeiten können)
- gerne mit dem Computer arbeiten (z.B. Text- und Datenverarbeitung)
- Deutsch (z.B. für die Bearbeitung von Personalunterlagen; Kundenkontakt)
- Wirtschaft (z.B. Rechnungswesen, um Jahresabschlüsse vorzubereiten)
- Mathematik (z.B. Rechnungen bearbeiten) gerne mit Zahlen arbeiten (z.B. Kalkulationen erstellen)
- Dresscode: gepflegt

Zukunftschancen

Wer sich das Ziel gesetzt hat, beruflich voranzukommen, kann aus einer Palette von Angeboten zur Aufstiegsweiterbildung auswählen. Naheliegend ist es, die Prüfung als Geprüfte/r Fachkaufmann/-frau für Büro- und Projektorganisation abzulegen. Auf Leitungs- und Spezialfunktionen, z.B. auf der mittleren Führungsebene, bereiten auch andere Weiterbildungen vor, beispielsweise Bürofachwirt/in oder Betriebswirt/in für Kommunikation und Büromanagement.



Ausbildung und Studium in einem: Das duale Studium

Ein Studium und eine Berufsausbildung, also zwei Abschlüsse kombiniert, in nur 4,5 Jahren – gegenüber dem herkömmlichen Weg mit Ausbildung und anschließendem Studium spart das 1,5 Jahre. Und das finanziell unterstützt!

Mit dem Verbundstudium von *hochschule dual* eignen Sie sich fachliches Wissen an und zugleich das „Know-how“, um dieses Fachwissen in der Praxis anzuwenden, plus weitere berufliche Schlüsselqualifikationen.

Zulassungsvoraussetzung sind Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife.

Der Ablauf in Kurzform:

- rechtzeitig vor dem Ausbildungsbeginn bewerben Sie sich bei uns und schließen einen Ausbildungsvertrag ab
- danach bewerben Sie sich um den Studienplatz an der Hochschule Ihrer Wahl
- nach 3 bis 14 Monaten in der Haslinger Unternehmensgruppe beginnt das Studium an der Hochschule
- von nun an wechseln sich Theoriephasen und Praxissemester ab
- meist im 3. Ausbildungsjahr steht die IHK-/HWK-Prüfung an. Nach erfolgreich bestandener Prüfung arbeiten Sie in den vorlesungsfreien Zeiten und im Praxissemester weiterhin im Unternehmen.
- das duale Studium endet mit der praxisorientierten Bachelor- bzw. Masterarbeit im Unternehmen

Unser Angebot

- Master/Bachelor Maschinenbau
Ausgangsausbildung: Techn. Systemplaner, Zerspanungsmechaniker, Metallbauer
- Bachelor Mechatronik
Ausgangsausbildung: Mechatroniker
- Bachelor Produktionstechnik
Ausgangsausbildung: Techn. Systemplaner, Zerspanungsmechaniker, Metallbauer
- Master/Bachelor Wirtschaftsingenieurwesen
Ausgangsausbildung: Techn. Systemplaner, Zerspanungsmechaniker, Metallbauer, Mechatroniker, Kauffrau/mann für Büromanagement

Quelle: Text und Inhalte wurden von der *hochschule dual* zur Verfügung gestellt

Studiengänge an der Technischen Hochschule Deggendorf bzw. Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut



■ **Metallbau +
Krantchnik**
Stahlbau

■ **Dienstleistungen**
Pulverbeschichtung
Laserschneiden

■ **HMR Jacob**
Stahltechnik
für den Holzbau

Haslinger Firmengruppe

Gewerbefeld 2 Tel. 08543/96 18-0
94501 Aldersbach-Uttigkofen Fax 08543/96 18-60

www.metallbau-haslinger.de info@metallbau-haslinger.de

Wie praktisch: ein Praktikum

Passt der Beruf? Passen wir zusammen? Ist Aldersbach die richtige Welt?

**Wir finden das alles gemeinsam heraus. Am besten bei einem Praktikum –
während der Schule oder gerne auch mal in den Ferien.**